

Grenzen der Instrumentalisierung von Stiftungen

herausgegeben für den
Bundesverband Deutscher Stiftungen

von
Christoph Mecking und Martin Schulte

Mohr Siebeck

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
---------------	-----

I. Erscheinungsformen der Instrumentalisierung von Stiftungen

Podiumsdiskussion

CHRISTOPH MECKING, Überschießende Instrumentalisierung von Stiftungen?	1
DOMINIK VON KÖNIG, Drei Paradigmenwechsel	9
KLAUS VOGEL, Stiftung Deutsches Hygiene-Museum	13
OLAF WERNER, Privatautonomie und Missbrauch der Stiftungsform ..	15
JANBERND OEBBECKE, Stiftungen im kommunalen Raum	21
DOREEN KIRMSE, Mindestkapital für unternehmensverbundene Stiftungen?	27

II. Das Beispiel der Errichtung von Stiftungen durch die öffentliche Hand

ULRICH BATTIS, Entlastung des Staates durch Outsourcing?	45
JOCHEN ROZEK, Entlastung des Staates durch Outsourcing?	57
ALBRECHT FIEDLER, Verfassungsrechtliche Probleme staatlicher Kulturförderung durch Stiftungen	71
MICHAEL KILIAN, Flucht des Staates in die Stiftung?	87
RAINER SCHRÖDER, Die staatlich errichtete Stiftung des öffentlichen Rechts – ein aussterbendes Rechtsphänomen?	117

III. Veränderte Rahmenbedingungen einer Instrumentalisierung von Stiftungen durch die Reform des Stiftungsrechts?

KARLHEINZ MUSCHELER, Normativ- oder Konzessionssystem im Stiftungsrecht?	139
BERND ANDRICK, Systemangemessene Errichtung der Stiftung privaten Rechts	171
BEN MICHAEL RISCH, Die Zukunft der Landesstiftungsgesetze	185